

## **Polosport und Land Rover - Britischer Lifestyle von einer Pferdestärke bis zu 510 PS**

**Wallerstein/Schwalbach, 25. Juli 2011. Britischer Lifestyle in Reinkultur prägte am Wochenende den "Wallerstein Polo Cup powered by Land Rover". Hausherr Carl-Eugen Erbprinz Oettingen-Wallerstein, der die Veranstaltung mit seiner Frau Anna ins Leben gerufen hat: "Wir wollen mit diesem Event englische Tradition gepaart mit Eleganz und Understatement einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen". Konsequenterweise hieß es für Besucher an allen drei Turniertagen in Wallstein: Eintritt frei. Zum traditionellen britischen Pferdesport mit reichlich Dynamik und Ästhetik passte die komplette Fahrzeugpalette von Land Rover mit bis zu 510 Pferdestärken. Das Publikum war sowohl vom faszinierenden Polosport auf dem Spielgelände des Poloclub Wallerstein begeistert, als auch von den spannenden Testfahrten mit Land Rover Modellen auf einem Offroad-Parcours. Enthusiasmus, Lebensphilosophie, Kult - nach einhelliger Meinung von Turnierspielern gibt es zahlreiche Gemeinsamkeit zwischen dem Polosport und der Marke Land Rover. Carl-Eugen Erbprinz Oettingen-Wallerstein bestätigte: "Nichts passt besser zusammen."**

Zu den prominenten Turnier-Teilnehmern in vier Teams gehörten: Die Initiatoren Prinzessin Anna Oettingen-Wallerstein und Prinz Carl-Eugen ("Team Wallerstein"), Schauspieler Heino und Marie-Jeanette Ferch ("Team Land Rover") sowie das Ehepaar Prinzessin Jeanette und Prinz Christian zu Fürstenberg ("Team Burlington"). Das "Team Ruinart" vervollständigte den Wettbewerb, zu dessen jeweils vierköpfigen Teams auch namhafte internationale Polo-Profis unter anderem aus der weltweiten Polo-Hochburg Argentinien gehörten. Enthusiasmus und Einsatzwillen aller Spieler sorgten dafür, dass das Publikum an drei Spieltagen von Freitag bis Sonntag voll auf seine Kosten kam. Viele frischgebackenen Polofans waren in Wallerstein erstmals mit Fachbegriffen in Berührung gekommen wie "Chukka", "Underneck" und "Stick & Ball" und waren dennoch sofort von der enormen Dynamik des Pferde- und Ballsports gefesselt. In den Spielpausen des Polo-Wettbewerbs hatten alle Zuschauer die Gelegenheit, unter fachkundiger Anleitung mit so genannten "walking sticks" und Bällen erste Gehversuche im Polosport zu unternehmen.

Zum Wettbewerb zwischen den vier Polo-Teams gehörte neben den spektakulären Spielen auf dem Spielfeld eine besondere Herausforderung in den fürstlichen Wäldern, wo die Spieler in vier verschiedenen Sektionen ihr Fahrkönnen unter Beweis stellen konnten. Dabei ließ sich das "Team Land Rover" standesgemäß nicht den Sieg nehmen. Mit im Team neben dem Ehepaar Marie-Jeanette und Heino Ferch: Der argentinische Polo-Profi Matias Garrahan und der Deutsche Reinhold Hoffmann. Auf dem Polo-Feld gewannen am Sonntag in einem packenden Finale jedoch die Hausherrn vom "Team Wallerstein". Prinzessin Anna und Prinz Carl-Eugen Oettingen-Wallerstein hatten dabei Unterstützung durch den Briten Tom Meacher und den argentinischen Poloprofi Cristobal J. Durrieu.

Die Besucher des Wallerstein Polo Cup 2011 kamen auch auf vier Rädern voll auf ihre Kosten: In einem mobilen Offroad-Parcours konnten sie an der Seite eines professionellen Instructors die Leistungsfähigkeit der gesamten Modellpalette von Land Rover und Range Rover erfahren. Mit dabei: Der topmotorisierte Range Rover Sport 5.0 V8 Supercharged mit 510 PS, der enorm durchzugsstarke Range Rover TDV8 mit 700 Nm Drehmoment, der Land Rover Discovery mit bis zu sieben

Sitzplätzen sowie das Geländewagen-Urgestein Land Rover Defender und der moderne SUV Land Rover Freelander.

Polosport und Land Rover - die Kombination hat in Wallerstein nicht nur eingefleischte Fans britischer Lebensart überzeugt. Die Gemeinsamkeiten bringt Peter Gress, Brand Director von Land Rover Deutschland, auf den Punkt: "Polo passt als Sportart sehr gut zu den Markenwerten von Land Rover: Polo ist sehr dynamisch, und die Spieler müssen bei allen Witterungsbedingungen, auch auf widrigem Geläuf, gut zurechtkommen - genauso wie die Land Rover und Range Rover-Produkte aus unserem Hause. Polo verkörpert durch den Einsatz edler Pferde Ästhetik und Ausdauer. Eine weitere Parallele zu unseren Autos, zu Design und Anmutung. Und am Ende des Tages, wenn das Spiel gewonnen, der Pokal in Empfang genommen und das Pferd in den Anhänger gebracht wurde, geht es für die Spieler nicht selten am Steuer eines Land Rover oder Range Rover zurück Richtung Heimat."

### **Über Land Rover:**

Land Rover ist ein traditionsreiches Automobilunternehmen, führend im Bereich der SUVs und Geländewagen. Die Modellpalette umfasst sowohl die geländetauglichen Luxusautomobile Range Rover, Range Rover Sport und brandneuen Range Rover Evoque, als auch den kompakten Land Rover Freelander, den vielseitigen, siebensitzigen Land Rover Discovery und den robusten Defender. Land Rover ist in Gaydon/UK ansässig und exportiert in rund 185 Länder. Die Produktionsstätten befinden sich in Solihull/Birmingham und Halewood/Liverpool. Gemeinsam mit dem Schwesterunternehmen Jaguar beschäftigt Land Rover 16.000 Angestellte. Land Rover ist sehr aktiv im Bereich des Umwelt- und Naturschutzes. Eine nachhaltige Entwicklung ist grundlegender Bestandteil der Unternehmensphilosophie. Unter der Überschrift "Our Planet" werden die verschiedenen Aktivitäten zusammengefasst, wie umweltschonende Produktion und Logistik, die Entwicklung alternativer Technologien und Antriebe, der CO<sub>2</sub>-Ausgleich, sowie das humanitäre und ökologische Engagement beim Internationalen Roten Kreuz, bei der Born Free Foundation, Biosphere Expeditions und Earthwatch. In Deutschland unterstützt Land Rover das Deutsche Rote Kreuz sowie die Klimaforschung des Senckenberginstituts.

Weitere Informationen sowie Bild- und Videomaterial in hoher Auflösung finden Sie unter: <http://media.landrover.de> und <http://medialandrover.com>.

Videos sind zudem abrufbar unter: <http://www.digitalnewsagency.com/brands>

### **Über Polo in Wallerstein:**

Das Residenzschloss Wallerstein ist seit dem 17. Jahrhundert Regierungs- & Stammsitz des Fürstenhauses Oettingen-Wallerstein. Die Geschichte der Fürsten zu Oettingen-Wallerstein ist rund 900 Jahre alt und zählt damit zum ältesten noch bestehenden Hochadel Europas. Das Fürstenhaus Wallerstein ist seit jeher eng mit dem Pferdesport verbunden. Der Polo Club Wallerstein wurde Ende 2006, als sie den faszinierenden Sport für sich entdeckten, von Prinzessin Anna und Ihrem Mann, Prinz Carl-Eugen zu Oettingen-Wallerstein, sowie einigen guten Freunden ins Leben gerufen, um Begeisterung für den Polosport in der Region zu wecken und diesen insbesondere Kindern und Jugendlichen durch Spaß am Spiel mit den Pferden näher zu bringen. Weitere Informationen zum Polo Club Wallerstein unter: [www.polo-wallerstein.de](http://www.polo-wallerstein.de) und zum Fürstenhaus Wallerstein unter: [www.fuerst-wallerstein.de](http://www.fuerst-wallerstein.de)

**Über den Polo Sport (Auszug):**

Polo gehört mit zum ältesten Spiel mit Stock und Ball. Sein Name kommt ursprünglich vom tibetischen Pulu - der Ball. Moderne Spiele wie Hockey und auch Golf oder Cricket finden ihren Ursprung im Polo. Der Sport fasziniert mit seiner Schönheit und Dynamik. Jedes Poloturnier bietet spannende Tage voller wunderbarer Augenblicke, prachtvoller Pferde, mitreißender Spielszenen und Freude an diesem Sport.

Mehr Information zum Polo: [www.dpv-poloverband.de](http://www.dpv-poloverband.de)